

Außenquartier des Kranich-Gymnasiums:

Kooperation mit der Stadtbibliothek

Kraniche suchen sich ein Winterquartier – wir ein Lese- und Lernquartier. Seit vielen Jahren pflegen wir eine enge Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek. Die Schülerinnen und Schüler des Kranich-Gymnasiums nutzen ein vielfältiges Angebot und gehen zum Lesen, Lernen und Arbeiten dorthin oder die Mitarbeiterinnen der Bibliothek besuchen unsere Schule.

Da es sich im Großen und Ganzen tatsächlich um Angebote handelt, hängt es von der Eigeninitiative oder den Interessen der Fachlehrerinnen und -lehrer ab, ob die Schülerinnen und Schüler sie nutzen oder nicht.

Die Angebote

Antolin:

Das Internet-Literaturquiz Antolin kennen viele bereits aus der Grundschule. Wir melden alle kleinen Kraniche für das Quiz an und die Stadtbibliothek betreut uns: Wir erfahren regelmäßig den aktuellen Punktestand, bekommen Urkunden und Geschenke.

Buchvorstellungen:



Wann immer es passt, aber auf jeden Fall vor den Sommerferien wird den Kranichen Lesefutter vorgestellt.

Führungen:



Die 5. Klassen besuchen mit ihren Deutschlehrerinnen und -lehrern die Stadtbibliothek. Hier bekommen sie ihren Leihausweis (wenn sie ihn nicht sowieso schon haben) und es wird ihnen gezeigt, wie sie die Angebote der Bibliothek nutzen können. Häufig kommen die Patenschülerinnen und -schüler mit.

Rechercheworkshop:



Wir sind eine Laptopschule und arbeiten ab der 7. Klasse viel mit dem Computer. Damit wir uns im Informationswirrwarr des Internets besser zurecht finden, bietet die Stadtbibliothek einen Rechercheworkshop für die 8. Klassen und einen für die Oberstufe an.

Autorenlesungen:



Wer schreibt sie eigentlich, die vielen Bücher? Damit wir einmal alle Fragen stellen können, die uns auf der Zunge liegen, treffen die 5. und die 7. Klassen im Januar eine echte Autorin oder einen echten Autor. Im Januar 2010 lernten wir Achim Bröger kennen, den Autor von „Flammen im Kopf“ und „Mein 24. Dezember“.

Fachliteratur inklusive ruhiger Plätze:



Seminararbeit, Klausurvorbereitung, Hausaufgaben und laute Geschwister zu Hause? Die Stadtbibliothek bietet Hilfe.



Aber auch einfach nur zum Schmökern kann die Bibliothek jederzeit besucht werden. Die Bücher können selbstverständlich auch ausgeliehen werden!



Die Stadtbibliothek bietet auch ganzen Klassen und Kursen Raum zum Arbeiten und Präsentieren. Hier können wir – nach Voranmeldung – diskutieren, recherchieren, referieren, elaborieren, reflektieren, provozieren ...

Schülercenter:



Speziell für Schülerinnen und Schüler hat die Stadtbibliothek einen Lerncenter mit Nachschlagewerken, Lernsoftware, Interpretationshilfen und Übungsbüchern zusammengestellt. Außerdem richten sie uns aber auch gern Handapparate ein: Sammlungen von Büchern, die für das Unterrichtsthema wichtig sind und auf die nur wir zugreifen dürfen.